

# AUF EMPFANG! DIE GESCHICHTE VON RADIO UND FERNSEHEN

## Lösungsblatt

### Fakt oder Fake News

Dieses Arbeitsblatt beinhaltet Einzel- und Gruppenarbeit.

Fake News sind manchmal leicht zu enttarnen. An anderer Stelle sind sie aber richtig professionell gemacht und schwer von einer tatsächlichen Nachricht zu unterscheiden. Wie kannst du Meldungen überprüfen?

❶ ▶ **Schritt 1:** Lies dir die Checkliste zum Überprüfen von Artikeln durch. Sind dir alle Punkte klar?

▶ **Schritt 2:** Schreibe für jeden Tipp eine Erklärung, weshalb er wichtig ist.

| Checkliste: Wie erkenne ich Fake News?  | ✓ | Erklärung   |
|---|---|---|
| 1. Sei misstrauisch   |   | Fake News – gefälschte Nachrichten – begegnen dir überall. Sie imitieren journalistische Formate, um vorzutäuschen, vertrauenswürdige Informationen zu liefern und damit der Wahrheit verpflichtet zu sein.   |
| 2. Lies den kompletten Artikel, nicht nur die Überschrift   |   | Schlagzeilen haben zum Ziel, die Aufmerksamkeit der Leser und Leserinnen zu erreichen. Sie spiegeln deshalb nicht unbedingt den Inhalt des Artikels wider und können sogar in die Irre führen.  |
| 3. Überprüfe die Quelle   |   | Ein Blick auf die Autorin/den Autor oder ins Impressum der Website sollte zeigen, wer hinter dem Inhalt steht (Parteilichkeit, Kompetenz, Intention). Fehlt ein entsprechender Hinweis, sollte das kritisch hinterfragt werden.   |
| 4. Hinterfrage den Zweck  |   | Im Journalismus existieren unterschiedliche Darstellungsformen. Hierbei ist es wichtig, diese zu erkennen und dann zum Beispiel zwischen Information, Meinung oder auch Werbung unterscheiden zu können.  |
| 5. Achte auf Aktualität   |   | In Suchmaschinen hilft ein voreingestellter Filter, der den Zeitraum der Ergebnisse einschränkt, die neuesten Informationen zu einem Thema zu finden.   |
| 6. Checke die Fakten und verwende bei Bedarf Faktenchecker-Websites ( <a href="https://www.correctiv.org">correctiv.org</a> , <a href="https://www.tagesschau.de">tagesschau.de</a> ) |   | Wird das Thema auf anderen Seiten ähnlich aufgearbeitet, oder erscheint es sogar exakt im selben Wortlaut? Kopierte Inhalte deuten auf unseriöses Copy & Paste-Verhalten hin. Texte, die verkürzt nur auf Schlagzeilen beruhen, wenig Inhalt und viel Meinung präsentieren, sollten mit Vorsicht genossen werden. |
| 7. Überprüfe die Bilder und Videos  |   | Bei Falschmeldungen werden oft Bilder aus anderen Kontexten verwendet. Eine Rückwärts-Bildersuche kann helfen, dem Original auf die Spur zu kommen.   |

# AUF EMPFANG! DIE GESCHICHTE VON RADIO UND FERNSEHEN

## Lösungsblatt

### Fakt oder Fake News

#### 2 Schaut euch das Deepfake-Video von Barack Obama an (Englisch):

[BuzzFeed News: „You Won't Believe What Obama Says In this Video!“](#).

Tauscht euch zu zweit über die einzelnen Fragen aus:

a) Was fällt euch bei dem Video auf?

Individuelle Lösung

b) Könnt ihr zu Beginn erkennen, dass das Video gefälscht ist?

Ja

Nein

Individuelle Lösung

c) Welche Gefahren bestehen mit der Deepfake-Technik? Was kann beispielsweise passieren?

Videos scheinen derzeit noch Beweise für Aussagen zu liefern. Die Deepfake-Technik führt dazu, dass Videos keine Beweise mehr sein können. Sie wären also keine verlässliche Quelle mehr. Zudem sind sie sehr schwer nachzuprüfen. Gefakte Videos von Politikerinnen und Politikern könnten dazu führen, Meinungen zu manipulieren oder dem Ansehen der Opfer zu schaden. Dies hat zum Beispiel Desinformationskampagnen, Verleumdung, eine Gefahr für die Meinungsbildung oder auch Phishing-Angriffe zur Folge.

d) Was würdet ihr mit der Technik ausprobieren?

Individuelle Lösung

#### 3 Google-Bildersuche: Mit der [Rückwärtssuche](#) Fakes entlarven

► **Schritt 1:** Überprüfe eins deiner Profilbilder mit der Google-Bildersuche. Wurde es von jemand anderem geklaut?

Individuelle Lösung

► **Schritt 2:** Suche ein Bild eines Prominenten und überprüfe es mit der Bildersuche: Wo findet sich das Bild überall? Woher stammt es wirklich? Kannst du erkennen, wann es das erste Mal im Netz auftaucht?

Individuelle Lösung

#### 4 Verbreiter von Fake News berufen sich oft auf die Presse- und Meinungsfreiheit. Doch die ist kein Freibrief!

**Diskutiert über ihre Grenzen. Was sagt das Grundgesetz?**

Grundgesetz | Artikel 5

(1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

Artikel 5 sagt:

Nach dem Grundgesetz besitzen die Medien die Freiheit, selbst zu entscheiden, über welche Themen sie berichten oder wie sie etwas aufbereiten. Die Medien dürfen über alles berichten. Allerdings müssen sie sich hierbei auch an Gesetze halten. Sie dürfen zum Beispiel keine Lügen verbreiten oder falsche Tatsachen behaupten.